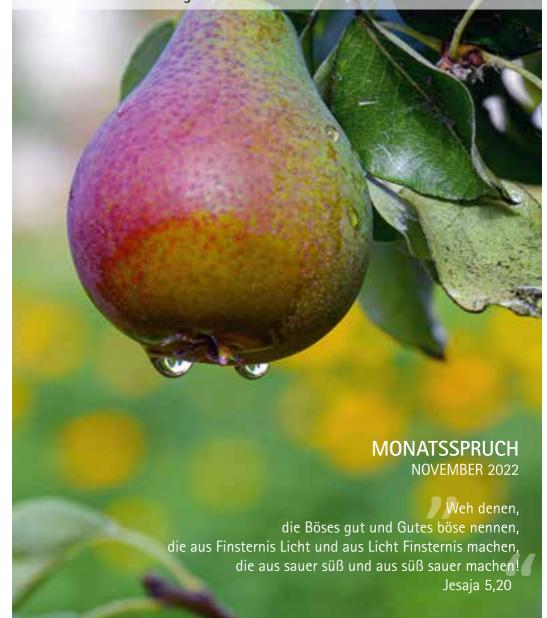
Gemeindebrief Weihenzell und Forst

September • Oktober • November 2022 www.weihenzell-evangelisch.de



INHALT/EDITORIAL

AUF EIN WORT

Ruhe im Sturm

- 3 Auf ein Wort
- 4 Interview: 50 Jahre an der Orgel
- 6 Ahrtal Hilfseinsatz
- 8 Familiengottesdienst in Forst
- 9 Seniorenausflug
- 10 "nebenan" feiert Geburtstag
- 12 Jubiläumskonfirmation
- 14 Einladung zu den Gottesdiensten
- 16 Gemeindeabend Philippinen
- 17 Jungscharfreizeit 2022
- 18 Wann ist Kindergottesdienst?
- 19 Mitgliederversammlung Diakonieverein
- 20 Infos für Weihenzell und Forst
- 21 Freud und Leid
- 22 Gruppen und Kreise
- 24 Geburtstage
- 26 Impressum
- 27 Ihre Ansprechpartner

Liebe Leserin, lieber Leser,

dieser Gemeindebrief erreicht Sie leider später als geplant – wir bitten das zu entschuldigen.

Immerhin ist der Grund dafür eigentlich sehr positiv: Zum ersten Mal kann ein Alpha-Glaubenskurs in Weihenzell stattfinden. Und der braucht einiges an Vorbereitung, sodass die Zeit für den Gemeindebrief gefehlt hat.

Inzwischen ist Halbzeit im Alpha-Kurs mit 20 Teilnehmenden. Und ich habe den Eindruck: Das müssen wir unbedingt wieder anbieten!

Auch in diesem Gemeindebrief finden Sie wieder viele Hinweise auf Angebote in Forst und Weihenzell. Besonders einladen möchte ich Sie schon jetzt zur Aufführung des (Kinder-)Musicals "Dankbar" am 6. November – alle Infos dazu auf der Rückseite dieses Gemeindebriefes.

Es grüßt Sie herzlich

IHR REDAKTIONSTEAM

Viele Menschen, die ich zurzeit treffe, sehnen sich vor allem nach Ruhe. Dass das Leben wieder leichter wird. Ohne ständig neue Krisen.

Die Jünger von Jesus müssen nur noch über den See, dann war's das für heute. Sie steigen ins Boot, und Jesus legt sich hinten zum Schlafen hin. Als sie auf dem See sind, kommt Wind auf. Sie werden von einem Sturm überrascht. Einem ausgewachsenen, heftigen Sturm. Und die Jünger spüren: Diesmal wird's ernst. Leben im Sturm.

Wir kennen das ja auch. Nicht nur in diesen Krisenzeiten. Auch sonst. Am Krankenbett. Am Arbeitsplatz. Daheim: Wenn der Boden wankt in der Ehe, in der Familie. Leben im Sturm.

Mitten im Sturm fällt den Jüngern ein: Mensch, wo ist denn Jesus jetzt, wenn wir ihn brauchen? Scheinbar weg. Hinten im Boot finden sie ihn. Voller Angst rütteln sie ihn wach und schreien: "Kümmert es dich nicht, wenn wir untergehen?"

Das ist die Frage: Kümmert es jemand, was aus dir wird? Wie es dir geht in deinen Beziehungen, mit deiner Arbeit? Wie es dir geht mit deiner Trauer, mit deinem Schmerz? Kümmert es Jesus, kümmert es Gott? Die Jünger von Jesus lernen auf dem See: Ja, es kümmert ihn. Sie lernen es, als Jesus ein Machtwort spricht. Ein Wort, das den Sturm stillt.

Auch wir können das lernen. Testen. Erfahren. Dass es nicht ins Leere geht, wenn wir uns an den wenden, der größer ist als der Sturm. Und auch wenn er nicht den Sturm stillt: Er kann uns Kraft geben, durch den Sturm hindurchzukommen.

Ich habe vor einiger Zeit eine Frau getroffen, die in jungen Jahren auf dramatische Weise ihren Mann verloren hat. Auch wenn man eher das Gegenteil erwarten würde: Sie hat erzählt, dass sie ausgerechnet in diesem schwersten Sturm ihres Lebens angefangen hat, sich Gott anzuvertrauen und auf ihn zu bauen.

Diese Ruhe im Sturm wünscht Ihnen

IHR PEARRER HERRMANN

INTERVIEW MIT HELENE DEINDÖRFER

50 Jahre an der Orgel



Auch Dekanatskantor und Kirchenmusikdirektor Carl Friedrich Meyer war nach Forst gekommen, um der Organistin seinen herzlichen Dank auszusprechen. Er spielte auf der im Jahr 1768 von Caspar Moritz Nößler geschaffenen Orgel in Forst eine Sommerserenade.

Liebe Leni, du hast am 1. August ein ganz besonderes Jubiläum gefeiert: 50 Jahre Dienst als Organistin.

Wie bist du zum Organistendienst gekommen? Wo hast du Orgel spielen gelernt?

Im Alter von 6 Jahren habe ich bei Hauptlehrer Rüger das Klavierspielen begonnen. Ich bin in einer musikalischen Familie aufgewachsen. Herr Rüger unterrichtete mich bis zu meinem 14. Lebensjahr. Also insgesamt 8 Jahre.

Der damalige Forster Pfarrer Henn fragte mich dann, als ich 24 Jahre alt war, ob ich die Orgel spielen möchte. Ich dachte mir: "Ja, ich probiere es!".

Daraus wurden dann 50 Jahre Dienst an der Orgel in Forst. Gelegentlich habe ich auch in Weihenzell ausgeholfen.

Welches Erlebnis war in diesen fünf Jahrzehnten besonders schön?

Ich durfte einmal zusammen mit einem Startrompeter spielen.

Gab es auch schwierige Zeiten?

Vor Jahren hatte ich eine schwere Depression.

Neben dem Halt in der Familie halfen mir die Gottesdienste über die Zeit hinweg.



Im Bild ist Helene Deindörfer mit ihrem Mann zu sehen. Im Kirchweihgottesdienst wurde ihm für 40 Jahre Posaunenchorleitung gedankt. Auch er hat seinen Dienst beendet.

Mit auf dem Bild sind Vertrauensmann Dieter Arnold, er dankte im Namen der Kirchengemeinde Forst, und Daniel Schwab, der Obmann des Posaunenchores Forst..

Du hast drei Kinder. Wie hast du Ehrenamt und Familie unter einen Hut bekommen?

Anfangs unterstützte mich meine Mutter. Nach ihrem Tod half mein Mann dazu.

Was hat sich in den 50 Jahren an den Gottesdiensten und an der gemeinden? Musik verändert?

Gleichzeitig bereichern auch leichte moderne Lieder unsere Gottesdienste.

Dein Lieblingslied?

"Vergiss nicht zu danken dem ewigen Herrn". Die Nummer 602 im Evangelischen Gesangbuch.

Dein Lieblingsbibelwort?

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat (Psalm 103,2).

Dein Wunsch für unsere Kirchen-

Ich wünsche mir, dass die beiden Kir-Wir singen wieder sehr alte Lieder. chengemeinden Forst und Weihenzell besser zusammenwachsen und natürlich weiterhin Gottes Segen für die Zukunft.

DAS INTERVIEW FÜHRTE ANETTE RICHTER

AHRTAL: EIN JAHR NACH DER FLUT WER FÄHRT MIT ZUM HILFSEINSATZ?



Foto: privat

Zusammenhalt im Ahrtal – das soll die Menschenkette in Altenburg zum Jahrestag der Flutkatastrophe zeigen.

Beteiligt waren dabei nicht nur Betroffene, sondern auch Nachbarn, Nahestehende und Helfer wie wir. Bevor es danach zu einem gemeinsamen Essen und Zusammensitzen als Gedenken ging, wurden die Häuser der Todesopfer aus der Flut-Nacht besucht und ein paar Worte und ein gemeinsames Gebet gesprochen. Beim Lagerfeuer, das bei dem Zusammenkommen angezündet wurde, wird in verschiedenen Gesprächen nicht nur die Trauer, sondern auch Hoffnung deutlich.

Durch das wieder grüner werdende Tal und die ersten Häuser, die wieder bezogen werden können, ist der Blick in die Zukunft um einiges positiver, als es noch vor einem Jahr der Fall war. Allerdings ist es egal, ob der Jahrestag eher nachdenklich oder mit einer Feier über die großartigen Leistungen des Wiederaufbaus verbracht wurde, im Vordergrund stand immer die Gemeinschaft und das Wissen nicht allein zu sein.

Der Zusammenhalt wird aber nicht nur bei den verschiedenen Veranstaltungen sichtbar, die wir an unseren Tagen im Ahrtal besucht haben. Nach wie vor halten die Betroffenen vor Ort zusammen und es kommen Helfer ins Tal, um bei den anfallenden Abriss- aber mittlerweile vor allem Aufbauarbeiten zu helfen. Dazu gehört zum Beispiel der Bau einer neuen Terrasse, bei dem wir bei unserem letzten Einsatz eine uns mittlerweile gut bekannte Familie unterstützen durften. Den Rest der Zeit waren wir mit der Hilfsorganisation der "Dachzeltnomaden", bei denen wir auch untergebracht waren und verpflegt wurden, auf einer anderen Baustelle unterwegs.

Auch wenn sich die Situation vor Ort im Vergleich zum Vorjahr schon deutlich verbessert hat, ist es dennoch wichtig den Betroffenen auch weiterhin zur Seite zu stehen. Wenn also auch von euch jemand Lust und Zeit hat, um vor Ort zu helfen, könnt ihr gerne auf der Homepage der Dachzeltnomaden (dzn-hilfe.com) vorbeischauen. Dort wird auch eine Möglichkeit angeboten, um zu spenden.

Geplant ist außerdem, dass wir auch in Zukunft gemeinsam dort helfen. Es würde uns sehr freuen, wenn sich jemand anschließt und wir gemeinsam ein bisschen Hoffnung verbreiten können (einfach melden unter 0151 40319671 oder per Mail unter jennymaurer138@gmail.com)!

JENNY MAURER

DANKE!

MITARBEITER FEIERN AUF DEM FESTPLATZ IN WEIHENZELL



Ganz anders haben wir in diesem Jahr unseren Mitarbeiterjahresempfang gefeiert: Viele ehrenamtlich Mitarbeitende der Kirchengemeinden Forst und Weihenzell haben einen schönen Sommerabend auf dem Festplatz verbracht.

FAMILIENGOTTESDIENST IN FORST

"MIT ALLEN WASSERN GEWASCHEN"

Fotos: Sunniva Neumeier

Bei strahlendem Sonnenschein wurde am Sonntag, 17. Juli, endlich wieder ein Familiengottesdienst in Forst gefeiert – nach langer Corona-Pause.



Viele Kinder und Erwachsene waren dabei, als es um die Bedeutung der Taufe ging und im Gottesdienst dann auch ein Kind getauft wurde. Der Singkreis unter der Leitung von Karin Schwab gestaltete die Feier musikalisch mit.

Die gelöste Stimmung setzte sich beim anschließenden Kirchenkaffee mit vielen guten Gesprächen fort. Es war sehr erfreulich, eine gut gefüllte Kirche mit Gemeindemitgliedern jeglichen Alters, vor allem jungen Familien, zu erleben. Bestimmt ging mancher beschwingt nach Hause mit dem Gedanken, so voll könnte unsere Kirche öfter sein.

MICHAELA GMELCH

SENIORENAUSFLUG AM 29.09.2022

TAGESFAHRT NACH KALBENSTEINBERG UND ABSBERG



Rieterkirche Kalbensteinberg Foto: John B. Pohler

HERZLICHE EINLADUNG an alle

Seniorinnen und Senioren, an diesem Tag dabei zu sein!

Nach zwei Jahren Pause planen wir wieder eine Tagesfahrt der Pfarrei Weihenzell-Wernsbach-Forst.

Programm:

(Änderungen vorbehalten)

Abfahrten:

07.45 Uhr Frankendorf

07.50 Uhr Forst 08.00 Uhr Petersdorf

08.05 Uhr Weihenzell 08.15 Uhr Wernsbach

09.45 Uhr: Führung in der Rie-

terkirche in Kalbenst-

einberg

11.45 Uhr: Essen in Hagsbronn 14.00 Uhr: Besuch des Müßig-

> hofes in Absberg mit Andacht (ökologische Landwirtschaft und Behinderten-Einrich-

tung)

16.30 Uhr: Abfahrt

ca. 17.30 Uhr: Einkehr und Vesper

ab 19.00 Uhr: Rückkehr

Teilnehmerbeitrag:

22,00 Euro (Busfahrt und zwei Führungen)

Den Betrag sammeln wir im Bus ein.

Anmeldung bitte bis spätestens Mittwoch, 21. September 2022 im Gemeindebüro Weihenzell (09802 666).

Dort und in den Kirchen bekommen Sie auch den Anmeldeprospekt.

15 JAHRE GEMEINDEARBEIT IN BERGEN-ROTENSEE

neben in an feiert Geburtstag



Foto: privat

Als die neben an -Arbeit in Bergen-Rotensee begonnen wurde, rechnete kaum einer damit, dass es sie 15 Jahre später immer noch geben würde. Es war eigentlich eher ein Experiment: (Wie) funktioniert christlicher Gemeindeaufbau "in der Platte", im hohen Nordosten Deutschlands?

Aus den kleinen Anfängen und den ersten Versuchen, im Stadtteil Fuß zu fassen, ist eine beständige Arbeit geworden. Unzählige Beziehungen wurden im Lauf der Jahre geknüpft.

Zahlreiche Menschen haben in der Gemeinschaft einen Platz für sich gefunden. Viele wurden in schwierigen Lebensphasen begleitet. Einige schmerzliche Abschiede waren zu verkraften.

Und immer wieder die große Freude, wenn jemand Gott in sein Leben einließ und Schritte im Glauben wagte.

So kam die frohe Botschaft von Jesus Christus zu Menschen, die zum Teil überhaupt keinen Zugang zum christlichen Glauben hatten.

Möglich war das durch ein engagiertes Team – zu dem auch wir, Silke und Alexander Henning gehören dürfen –, das bei allen Wechseln die Arbeit vorantrieb. Auch jetzt wieder verändert sich das Team: Lydia Böttger, die jahrelang mit viel Energie, Einfühlungsvermögen und Kreativität dabei war, zieht weiter; dafür stößt Vera Lotz – mit geringerem Stellenumfang und etwas anderem Aufgabengebiet – dazu.

Ohne die zahlreichen, deutschlandweiten Unterstützer aber, deren Spenden und vor allem deren Gebet, wäre neben an nie dorthin gekommen, wo es jetzt ist. So sind wir auch von Herzen dankbar für die Unterstützung aus der Gemeinde in Weihenzell, so dass wir unserem

Auftrag bei neben an nachkommen können – ein großer Segen!

Wenn es eine Erfahrung gibt, die sich bis heute durchzieht, dann diese: Nur mit Gott ist neben an möglich – und wird es auch in Zukunft sein. Dieser Gott und das, was er in den vergangenen 15 Jahren durch neben an bewirkt und künftig damit vorhat, soll beim

Feierabend am Freitag, 9. September, 16 Uhr im Stadtpark Rotensee unter dem Motto "Was war? – Was kommt?" gebührend gefeiert werden.

Wer weiß: Vielleicht sind Sie ja gerade auf Rügen unterwegs und schauen vorbei? Es würde uns freuen.

SILKE & ALEXANDER HENNING

HERZLICHE EINLADUNG



ZUM BÜCHERTISCH IM GEMEINDEHAUS WEIHENZELL

Wir möchten Sie frühzeitig darauf hinweisen, dass wir auch in diesem Jahr den Büchertisch wieder anbieten können (für Ihre Geschenkeplanung \bigcirc). Gerne können Sie bei uns Kalender, Losungen, Karten und christliche Bücher an folgenden Sonntagen kaufen:

- 27. November 2022 (1. Advent) nach dem Gottesdienst
- 04. Dezember 2022 (2. Advent) nach dem Gottesdienst
- 11. Dezember 2022 (3. Advent) nach dem Gottesdienst

Ihr Büchertisch-Team Uschi Fliegner und Elsi Meyer



Gnaden- und eiserne Konfirmation (70 bzw. 65 Jahre), Jahrgänge 1952, 1956 und 1957



Goldene Konfirmation (50 Jahre), Jahrgang 1971

JUBILÄUMSKONFIRMATION IN WEIHENZELL ENDLICH WIEDER OHNE CORONA-BESCHRÄNKUNGEN

Diamantene Konfirmation (60 Jahre), Jahrgänge 1961 und 1962



Goldene Konfirmation (50 Jahre), Jahrgang 1972



September

Sonntag, 04. September 12. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Forst

10.15 Moratneustetten
Kirchweihgottesdienst mit
Posaunenchor

Sonntag, 11. September 13. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Flugplatz Petersdorf
Gottesdienst zum Fliegerfest
mit Posaunenchor

10.15 Weihenzell

Dienstag, 13. September

08.15 Weihenzell: Gottesdienst zum Schulanfang der Grundschule

Sonntag, 18. September 14. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Weihenzell: jakob_spezial Gottesdienst in anderer Form mit Segnung der silbernen Konfirmanden gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, 25. September 15. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Forst 10.15 Weihenzell

Oktober

Sonntag, 02. Oktober Erntedankfest

10.15 Forst
Familiengottesdienst mit
Posaunenchor

10.15 Weihenzell
mit Posaunenchor und
Abendmahl
gleichzeitig Kindergottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

Freitag, 07. Oktober

19.30 Weihenzell: homerun

Jugendgottesdienst mit Band

Sonntag, 09. Oktober 17. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Weihenzell
Gottesdienst mit Einführung
der Präparanden
gleichzeitig Kindergottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 16. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Forst mit Beichte und Abendmahl

10.15 Weihenzell

10.15 Moratneustetten
mit Beichte und Abendmahl

14.00 Weihenzell Seniorenabendmahl

Sonntag, 23. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Forst 10.15 Weihenzell

Sonntag, 30. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Weihenzell: jakob_spezial
Gottesdienst in anderer
Form
gleichzeitig Kindergottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

November

Sonntag, 06. November Drittletzter Sonntag

10.15 Weihenzell
Familiengottesdienst zum
Abschluss der Musicaltage
anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 13. November Vorletzter Sonntag

09.00 Forst
mit Posaunenchor
anschließend Gedenken der
Kriegsopfer am Mahnmal

10.15 Weihenzell
mit Posaunenchor
gleichzeitig Kindergottesdienst
anschließend Gedenken der
Kriegsopfer am Mahnmal

Mittwoch, 16. November Buß- und Bettag

19.30 Weihenzell mit Beichte und Abendmahl

Sonntag, 20. November Ewigkeitssonntag

09.00 Forst
mit Gedenken der Verstorbenen
10.15 Weihenzell
mit Gedenken der Verstor-

benen

Sonntag, 27. November 1. Advent

09.00 Forst mit Posaunenchor

10.15 Weihenzell
mit Posaunenchor
gleichzeitig Kindergottesdienst

GEMEINDEABEND PHILIPPINEN

JUGENDKREIS LUD ALLE EIN



Im Juli gab es eine Premiere: Der Jugendkreis lud ein zu einem Abend für die ganze Gemeinde.

Zu Gast war Manuel Stumpf aus Cebu City (Philippinen). Er berichtete aus seiner Arbeit mit Straßenkindern.

Es war beeindruckend, zu hören und zu sehen, welche Veränderungen solche Hilfe und der Glaube im Leben der Finzelnen bewirken kann.



Jungscharfreizeit in Schopflohe

Felsenfest und stark





Endlich wieder Jungscharfreizeit!

Nach zwei Jahren Pause war es endlich wieder möglich auf Jungscharfreizeit zu fahren. 22 Kinder und ein Team von Mitarbeitenden verbrachten in den Pfingstferien im Jugendhaus in Schopflohe bei Fremdingen eine spannende Zeit.

Jeden Tag haben wir uns eine Geschichte von Petrus und Jesus zu dem Thema "Felsenfest und stark" angeschaut und so Jesus besser kennengelernt. Es wurden Lieder wie "Unser Gott ist ein mächtiger Gott" oder "Seimein Pilot" gesungen, auf der Wiese Fußball gespielt, in der Kissenecke

"gechillt" oder sich schick angezogen für den "Casino-Abend". Neben leckerem Essen sind wir einen Tag an einen See gewandert, haben einen Nachtspaziergang gemacht und saßen abends gemeinsam am Lagerfeuer.

Wir blicken gerne auf sechs schöne und erlebnisreiche Tage zurück und freuen uns jetzt schon auf die Jungscharfreizeit im nächsten Jahr (3. bis 9. Juni 2023).

Herzlichen Dank auch an alle, die diese schöne Zeit möglich gemacht haben.

Danifi Haizmann





KINDERGOTTESDIENST

An folgenden Sonntagen feiern wir Kindergottesdienst in Weihenzell.

18. September 10:15 Uhr 2. Oktober 10:15 Uhr 9. Oktober 10:15 Uhr 30. Oktober 10:15 Uhr

6. November 10:15 Uhr Familiengottesdienst

13. November 10:15 Uhr 27. November 10:15 Uhr

27. November 10:15 Offi

Wir treffen uns im Gemeindehaus. Eingeladen sind alle Kinder zwischen 3 und 12 Jahren.

Wir freuen uns auf dich!

Dein Kigo-Team

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Weihenzell

Mini-Treff

Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren mit ihrer Begleitung



Jeden Mittwoch von 9.00 – 10.00 Uhr (außer in den Schulferien) im Gemeindehaus Weihenzell, 1. Obergeschoss

Wir wollen ...

- singen und spielen
- mit unseren Kindern Gott im Alltag entdecken

Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos bei: Christin Bär (09802 957796)

HERZLICHE EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2022

DIAKONIEVEREIN ANSBACH-NORD E.V.

17. Oktober 2022

19.30 Uhr

Hans-Popp-Halle Weihenzell

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet nochmals ohne Informationsvortrag als eine reine Versammlung zur Führung der Vereinsgeschäfte und der Durchführung der Wahlen statt.

Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- 1. Begrüßung und Andacht
- 2. Feststellung der Tagesordnung
- 3. Protokoll
- 4. Berichte und Aussprache
 - a. Bericht des 1. Vorsitzenden
 - b. Bericht der Geschäftsführung
 - c. Bericht der Stationsleitung
 - d. Bericht zur Kassenprüfung
- 5. Entlastung des Ausschusses
- 6. Beschlussfassungen
 - a. Jahresrechnung 2021
 - b. Haushalt 2022
- 7. Wahlen des Vorstands und des Ausschusses
- 8. Anträge
- 9. Verschiedenes
- 10. Abschluss und Segen

Herzliche Einladung!

Für den Ausschuss Pfarrer Dr. Johannes Wachowski, 1. Vorsitzender

INFOS FÜR WEIHENZELL UND FORST



Herzliche Einladung zum Frauen-Abend Jeweils am Montag von 19.30 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus in Weihenzell.

10. Oktober Gewürze und Früchte in der Bibel

mit Erika Erben-Veh (Schwabach)

14. November Gut für die eigene Seele sorgen

mit Pfarrer i.R. Ernst Schwab (Ansbach)

5. Dezember in der Jakobskirche Weihenzell:

"Schlittenfahrt" – eine musikalisch-poetische Lesung durch die

Winterwelt

mit Katja Schumann und Veronika

Eismont

Nähere Informationen bei Brigitte Megele (09802 7784)



Die Seniorennachmittage finden in der Regel am letzten Donnerstag im Monat im Gemeindehaus in Weihenzell statt, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr.

29. September Seniorenausflug nach Kalbensteinberg und Absberg

(siehe Einladung auf Seite 9)

27. Oktober Eine Reise zu den Passionsspielen in Oberammergau

mit Petra Bürkel (Weihenzell)



MONATSSPRUCH SEPTEMBER 2022

Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.

Jesus Sirach 1,10

MONATSSPRUCH

OKTOBER 2022

Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.

Offenbarung 15,3

FÜR WEIHENZELL UND FORST

Sie sind herzlich eingeladen! Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte einfach an die jeweils genannten Ansprechpartner.

Mini-Treff (Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren)

Dienstag, 09.00-10.30 Uhr Gemeindehaus Weihenzell Christin Bär 09802 957796

Frau- und Kind-Kreise

Freitag, 08.30-11.00 Uhr Margit Hecht 09802 953560 nach Absprache Ingrid Reinke 09802 8589

Kinderstunde (4 bis 8 Jahre)

Dienstag, 15.00-16.00 Uhr Gemeindehaus Weihenzell Daniel Haizmann mit Team

Jungschar

(ab der 3. Klasse bis 12 Jahre) Dienstag, 16.30-18.00 Uhr Gemeindehaus Weihenzell Daniel Haizmann mit Team

Kinderchor (5 bis 12 Jahre)

Montag, 15.00-16.00 Uhr Gemeindehaus Weihenzell Marina Nölp 09802 1473

Teenie-Kreis (12 bis 16 Jahre)

Montag, 19.00-20.30 Uhr Gemeindehaus Weihenzell Daniel Haizmann mit Team

Jugendkreis (ab 16 Jahre)

Freitag, 18.45-20.45 Uhr Gemeindehaus Weihenzell Daniel Haizmann mit Team

Homerun-Band

Hannah Popp 0151 59477837

Hauskreise für Jugendliche und junge Erwachsene

"GottsCrew" (Jungs ab 20) Mittwoch, 17.30 Uhr Achim Neumeier 0151 67718885 Daniel Haizmann 0160 6396253

Hauskreis für Mädchen (ab 17) 14-tägig nach Absprache Christin Bär 09802 957796

"BMX" (junge Frauen 20+) Donnerstag, 19.00 Uhr Corinna Weißkopf 0152 34504617

"Girls for God" Sonntag, nach Absprache Veronika Schuster 0176 98896888

Hauskreis "Junge Erwachsene" Freitag, 19.00 Uhr Achim Neumeier 0151 67718885

Posaunenchor Forst

Dienstag, 19.30 Uhr (Winter) 20.00 Uhr (Sommer) Feuerwehrhaus Petersdorf Alfred Deindörfer 09824 923860 Posaunenchor Weihenzell

Donnerstag, 19.30 Uhr Gemeindehaus Weihenzell Stefan Emmert 09824 921138

Singkreis

Mittwoch (14-tägig), 20.00 Uhr Gemeindehaus Weihenzell Karin Schwab 09824 922500 und Margit Hecht 09802 953560

Frauenkreis Weihenzell-Forst

Einmal im Monat, am Montag, 19.30-21.30 Uhr Gemeindehaus Weihenzell Brigitte Megele 09802 7784 und Brigitte Deindörfer 09802 1765 (siehe Infos für Weihenzell/Forst)

Offener Gesprächskreis für Frauen – "Bibel und mehr"

Montag (14-tägig), 19.30 Uhr Gemeindehaus Weihenzell Uschi Fliegner 09802 7935 und Susi Müller 09802 8733

Senioren-Nachmittag

Letzter Donnerstag im Monat 14.00-16.00 Uhr Gemeindehaus Weihenzell Pfarrer Herrmann 09802 8542 (siehe Infos für Weihenzell/Forst)

Gebetstreff

Mittwoch, 05.45 - 06.15 Uhr Bernhard Bär 09802 957796 und Achim Neumeier 0151 67718885 Hauskreise Sonntag, 20.30 Uhr Hauskreis Jörg Hecht 09802 953560

Montag, 20.00 Uhr Hauskreis für Frauen Martina Schneider 09802 219

Donnerstag, 20.00 Uhr Hauskreis für Männer Günter Vogel und Peter Engelhardt 0981 65276

Freitag, 20.00 Uhr Hauskreis Stefan und Irene Emmert 09824 921138

"Ricossa" Männerhauskreis mit Abendessen Markus Nölp 09802 1473

Hauskreiskoordinatoren

Achim Neumeier 0151 67718885 achim-neumeier@web.de

Dagmar Keil 0157 87708029 daggi.keil@gmx.de



AB 2024: NEUER TERMIN KONFIRMATION

Bisher finden die Konfirmationen in unserer Pfarrei jeweils an folgenden Terminen statt:

Weihenzell 1. Sonntag nach Ostern Wernsbach 2. Sonntag nach Ostern Forst 3. Sonntag nach Ostern

Die Kirchenvorstände haben aus verschiedenen Gründen für Weihenzell und Forst eine Änderung ab 2024 beschlossen:

Weihenzell 3. Sonntag nach Ostern Forst 4. Sonntag nach Ostern

Bitte berücksichtigen Sie das für Ihre Planungen in den kommenden Jahren.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Weihenzell und Forst

Redaktion: Randolf Herrmann (verantwortlich),

Elsbeth Meyer und Anette Richter

Die namentlich gekennzeichneten Artikel geben die

Meinung der Verfasser wieder.

Druck (chlorfrei gebleichtes Papier):

Medien-Service Winter & Schlöpp,

Bad Windsheim

Unsere Kontoverbindungen

Kirchengemeinde Weihenzell

Spendenkonto:

Sparkasse Ansbach

IBAN: DE13 7655 0000 0008 3175 21

BIC: BYLADEM1ANS

Kirchgeldkonto (bitte nur dafür): VR-Bank Mittelfranken West

IBAN: DE36 7656 0060 0403 2027 63

BIC: GENODEF1ANS

Kirchengemeinde Forst:

Spendenkon to:

Sparkasse Ansbach

IBAN: DE55 7655 0000 0000 3576 24

BIC: BYLADEM1ANS

Kirchgeld- und Friedhofsgeldkonto:

VR-Bank Mittelfranken West

IBAN: DE31 7656 0060 0003 2034 68

BIC: GENODEF1ANS

Ansprechpartner

Evang.-Luth. Pfarramt Weihenzell

Petersdorfer Str. 2 91629 Weihenzell

pfarramt.weihenzell@elkb.de www.weihenzell-evangelisch.de

Gemeindebüro Ansbacher Str. 8

Dienstag 08.00-12.30 Uhr Freitag 08.00-14.00 Uhr Sekretärin: Karola Stanzl Telefon 09802 666 Fax 09802 952448

Pfarrer

Randolf Herrmann Petersdorfer Str. 2 09802 8542 pfarramt.weihenzell@elkb.de

Jugendreferent

Daniel Haizmann Neumühle 16 09802 9587991 daniel.haizmann@gmail.com

Vertrauensmann Kirchenvorstand

Weihenzell: Helmut Meyer

09802 1330

Forst: Dieter Arnold 09824 8978

Diakoniestation Ansbach-Nord

Wernsbach 54 Sprechstunde:

Dienstag 15.00-17.00 Uhr

Hans Hessenauer 0981 88246 oder

0171 8124197

Mesnerinnen (Ansprechpartnerin)

Weihenzell: Angela Popp

09802 8868

Forst: Marianne Schachameyer

09802 1823

Friedhofsverwaltung

Weihenzell: Markus Fliegner

09802 7935

Forst: Marianne Schachameyer

09802 1823 Bastian Gesell 0151 75080310

Grabherstellung

Bestattungen Weber Talstraße 27 (Großhaslach) 91580 Petersaurach

09872 1736

Telefonseelsorge (Tag und Nacht) 0800 1110111 oder 1110222

Landwirtschaftliche Familienberatung (Bauernnotruf)

Pfarrer Walter Engeler

Evangelisches Bildungszentrum

Hesselberg 09854 1036

Beratung Psychische Erkrankungen Diakonisches Werk Ansbach

Suchtberatung

Blaues Kreuz Ansbach 0981 9778191-0

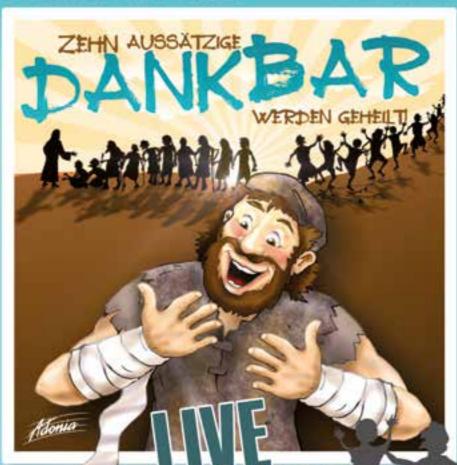
Diakonisches Werk Ansbach

0981 969061

Schwangerschaftsberatung Diakonisches Werk Ansbach

0981 466149-0

MUSICALTAGE Cambriddens 2-6.11.22



für Kids & Teens ab 6 Jahren

Musicalproben Ml. Do. Fr 13.30 - 17.38 Uhr

Generalprobe Samstag 9 30 - 13 30 Ubr 6.11.22

10.15 Uhr 14.30 Uhr

Familiengottesdienst Jakobskirche Weihenze

Gekürzte Fassung der Evong, Jagend Weihenzell Geneilungung erfolgte ausschließlich für diese Aufführung Evung-Lath, Kirchengemeinden Weiherzell, Forst und Werneboch Wit freundicher Unterstützung von VR-Bank Mittelfranken West elli